

Amt Barnim – Oderbruch
Freienwalder Straße 48
16269 Wriezen

für: Gemeinde Oderaue
16259 Oderaue

-Amtliche Bekanntmachung-

Bebauungsplan „Biogasanlage Altreetz“ der Gemeinde Oderaue

hier: Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des 2. Planentwurfs gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Oderaue hat mit Beschluss vom 09.10.2023 den Planentwurf des Bauungsplans „Biogasanlage Altreetz“ in der Fassung vom September 2023 beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bauungsplans mit einer Fläche von 1,27 ha ist in dem als Anlage 1 beigefügten Kartenausschnitt dargestellt. Er erstreckt sich auf eine Teilfläche des Flurstücks 288/1, Flur 1, Gemarkung Altreetz. Ziel des Vorhabens ist es, die Errichtung und den Betrieb einer Feststoffvergärungsanlage (Biogasanlage) planungsrechtlich vorzubereiten. Zur erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wird der 2. Entwurf des Bauungsplans „Biogasanlage Altreetz“ in der Fassung vom September 2023, geändert bzw. ergänzt im Juli 2024, der Begründung und des Umweltberichts, einschließlich der nachfolgend genannten, umweltbezogenen Informationen

in der Frist vom 05.08.2024 bis einschließlich 09.09.2024

auf der Homepage des Amtes Barnim-Oderbruch unter dem Link: <https://www.barnim-oderbruch.de/verwaltung/oeffentlichkeitsbeteiligung-bei-planungen> sowie unter www.uvp-verbund.de veröffentlicht.

Zusätzlich können die Planunterlagen des Entwurfes in der Amtsverwaltung des Amtes Barnim-Oderbruch, Freienwalder Straße 48, 16269 Wriezen, während folgender Dienstzeiten eingesehen werden:

montags	08.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 16.00 Uhr
dienstags	08.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs	08.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 16.00 Uhr
donnerstags	08.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 16.00 Uhr
freitags	08.00 bis 12.00 Uhr	

(außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung)

Es liegen folgende wesentliche umweltbezogene Unterlagen vor:

- 1. Stellungnahmen aus den Beteiligungen nach § 4 BauGB**
- 2. Umweltbericht**
- 3. Artenschutzfachbeitrag**
- 4. Biotoptypenkartierung**
- 5. Geotechnischer Bericht**
- 6. Immissionsprognosen Ammoniak und Gesamtstickstoff**
- 7. Geruchs-Immissionsprognose**
- 8. Prüfung der Repräsentativität meteorologischer Daten**
- 9. Emissions- und Immissionsprognose für Schall**

Diese Unterlagen enthalten folgende Arten umweltbezogener Informationen:

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Mensch und seine Gesundheit sowie die Bevölkerung

- Der Standort der geplanten Biogasanlage befindet sich südlich der Rinderanlage der Agrarprodukte e.G. Altreetz.
- Zur Prüfung der immissionsschutzrechtlichen Rahmenbedingungen des geplanten Vorhabens war die Erstellung einer Immissionsprognose zu Geruch erforderlich. Eine erhebliche Beeinträchtigung der nächstgelegenen Wohnbebauung durch Geruchsimmissionen durch das geplante Vorhaben konnte gutachterlich ausgeschlossen werden.
- Von der geplanten Biogasanlage am Standort Altreetz werden keine schädlichen Umwelteinwirkungen durch Geräusche hervorgerufen.

hierzu liegen aus: Umweltbericht zum Schutzgut Mensch,
Begründung zum Immissionsschutz,
Geruchs-Immissionsprognose,
Prüfung der Repräsentativität meteorologischer Daten,

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Boden

- Bei den Bodenarten des Oberbodens handelt es sich gemäß den Karten der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR) um Tonlehme.
- Vorkommende Bodentypen sind Auenboden / Gley aus lehmigen bis tonigen Auensedimenten; im Schwarzerdegebiet Gley-Tschernosem aus kalkhaltigen tonig-schluffigen Ablagerungen.

hierzu liegen aus: Umweltbericht zum Schutzgut Boden

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Fläche

- Vorliegend wird eine Weidefläche in Anspruch genommen, welche bereits eine Versiegelung von 1.056 m² aufweist.
- Hochwertige land- und forstwirtschaftlich genutzte Fläche werden nicht in Anspruch genommen.

hierzu liegen aus: Umweltbericht zum Schutzgut Fläche

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Wasser

- Im Planungsraum befinden sich keine Oberflächengewässer oder Gewässer II. Ordnung.
- Der Geltungsbereich befindet sich innerhalb eines Hochwasserrisikogebietes mit niedriger Wahrscheinlichkeit (HQ 200).
- Freies Grundwasser wurde in Tiefen zwischen 2,40 m und 2,70 m bzw. unmittelbar unterhalb der bindigen Böden angetroffen.

hierzu liegen aus: Umweltbericht zum Schutzgut Wasser,
Begründung zum Punkt 5.4 Gewässer,
Geotechnischer Bericht

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Klima und Luft

- Das Klima der Region ist warm und gemäßigt.
- Die Jahresdurchschnittstemperatur in der Gemeinde Oderaue liegt bei 9,5 °C und die jährliche Niederschlagsmenge bei 390 mm.

hierzu liegen aus: Umweltbericht zum Schutzgut Klima und Luft

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Pflanzen, Tiere und biologische Vielfalt

- Ein erhöhter Untersuchungsbedarf ergab sich für Amphibien, Reptilien und Brutvögel (Offenland-, Gehölz und Gebäudebrüter).
- Zur Prüfung der immissionsschutzrechtlichen Randbedingungen des geplanten Vorhabens im Rahmen des Bebauungsplans war die Erstellung einer Immissionsprognose zu Ammoniak und Gesamtstickstoff erforderlich. Es wurde gutachterlich nachgewiesen, dass keine erheblichen Beeinträchtigungen durch die Einwirkung von Ammoniak bzw. Stickstoff aus dem geplanten Vorhaben zu erwarten sind.

hierzu liegen aus: Umweltbericht zum Schutzgut Pflanzen, Tiere und biologische Vielfalt,
Biotoptypenkartierung

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Landschaftsbild

- Durch die bisherige Nutzung als Weidefläche für Rinder hat der Planungsraum keine Bedeutung für die Erholungsnutzung.
- Hochwertige Landschaftsbildräume sind von der bestehenden Festsetzung eines sonstigen Sondergebietes nicht betroffen. Der Planungsraum grenzt direkt südlich an einen bestehenden landwirtschaftlichen Betriebsstandort.

hierzu liegen aus: Umweltbericht zum Schutzgut Landschaftsbild

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter

- Im Geltungsbereich befinden sich keine Bodendenkmale.
- Innerhalb des Plangebietes sind keine Baudenkmale vorhanden.

hierzu liegen aus: Umweltbericht zum Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter,
Begründung zum Denkmalschutz

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Schutzgebiete und Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung

- Innerhalb der Vorhabenfläche befinden sich keine Schutzgebiete nationaler bzw. gemeinschaftlicher Bedeutung.
- Bei dem nächstgelegenen europäischen Schutzgebiet handelt es sich um das Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) „Oder-Neiße-Ergänzung“, welches sich in ca. 3.000 m westlich des Planungsraumes befindet.
- Das Vogelschutzgebiet „Mittlere Oderniederung“ befindet sich in einer Entfernung von ca. 3.300 m östlich des Geltungsbereiches.

hierzu liegen aus: Umweltbericht zum Schutzgut Schutzgebiete und Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung,
Begründung zum Punkt 3.1 Charakter des Planungsraumes

Es wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Behördenbeteiligungen nach § 4 BauGB Stellungnahmen eingegangen sind, die ebenfalls im Rahmen der hier bekannt gemachten Veröffentlichung einsehbar sind. Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch an toeb@mikavi-planung.de übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Hinweis zum Datenschutz

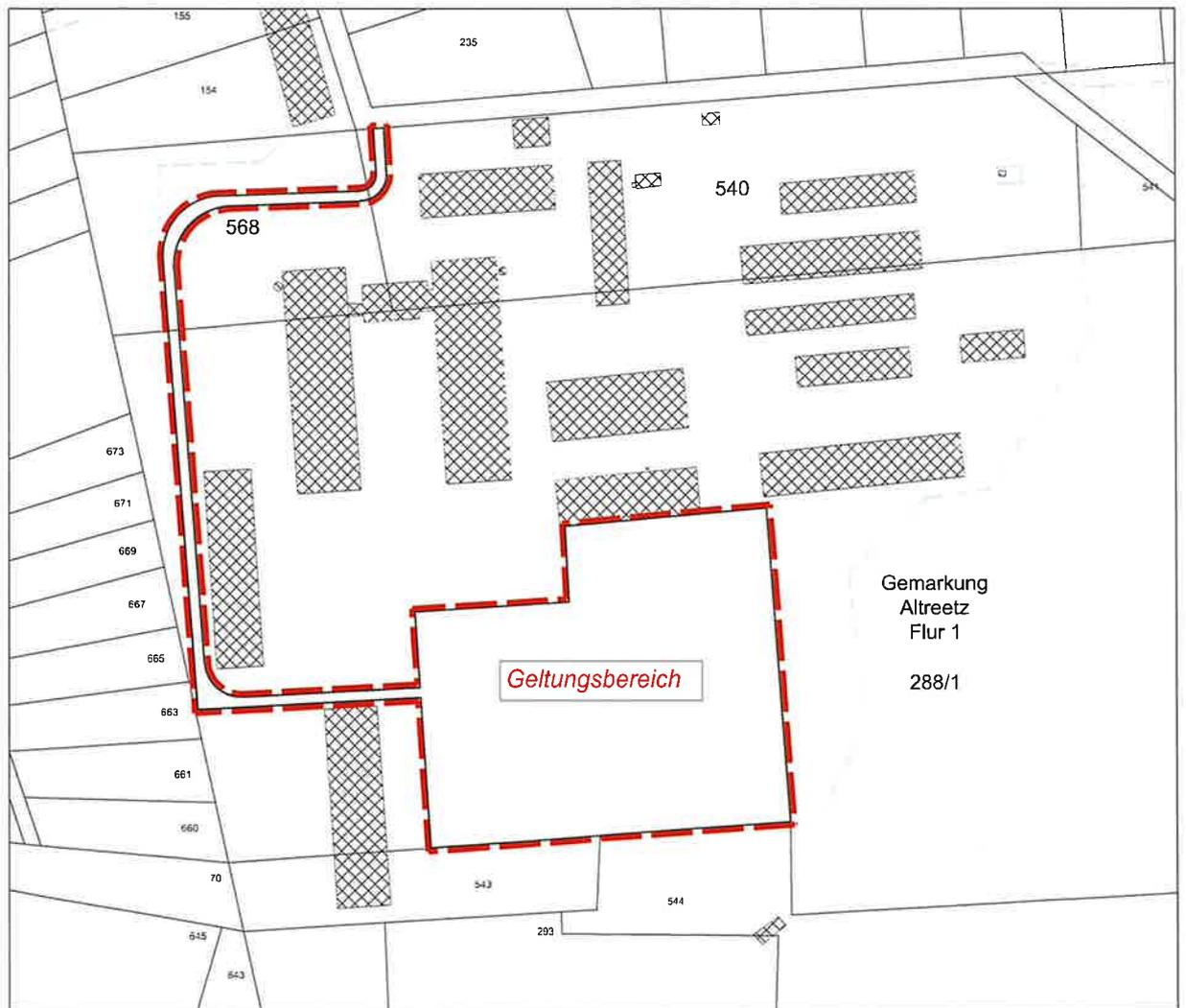
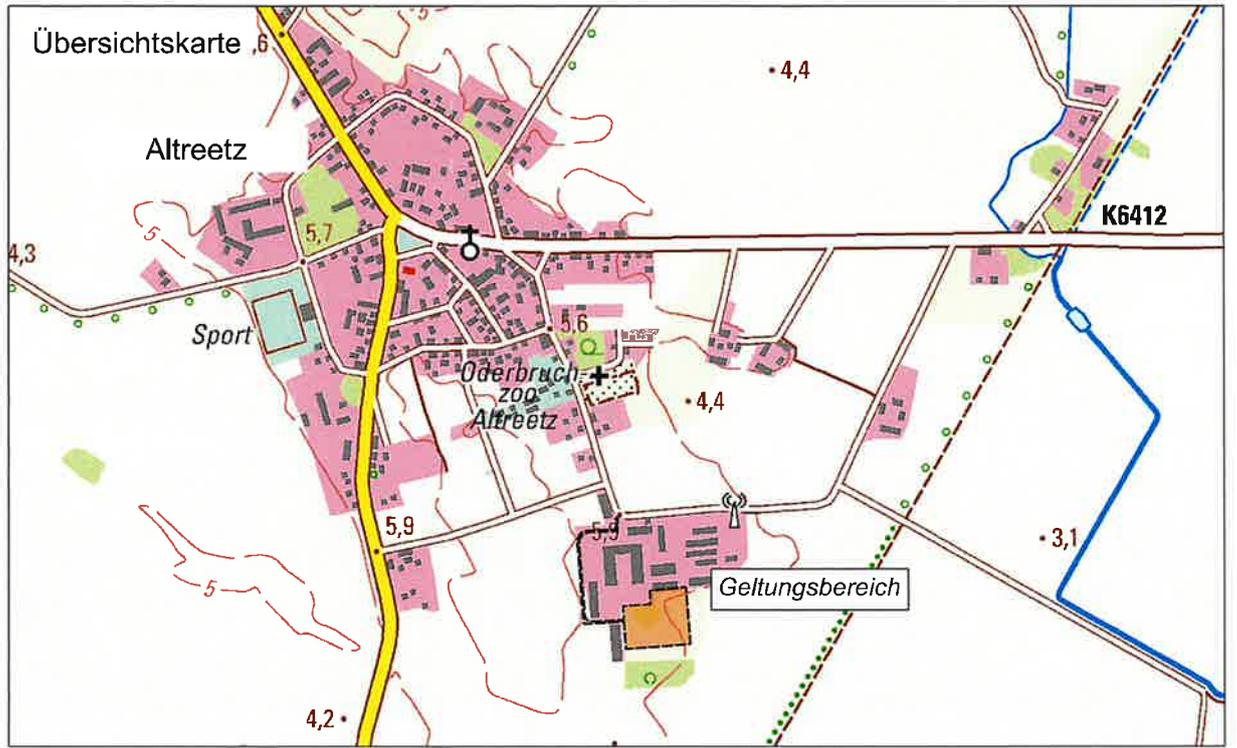
Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

Wriezen, den 11.07.2024




Karsten Birkholz
Amtdirektor

Anlage 1: Ausgrenzung des Geltungsbereichs



**Bebauungsplan "Biogasanlage Altreetz"
der Gemeinde Oderaue**

Ausgrenzung